

# NOTENSPUR-SALONS 2012

Organisatoren:

## Leipziger Notenspur-Initiative



c/o Universität Leipzig, ISB  
Grimmaische Straße 12 | 04109 Leipzig  
Tel.: 0341 9733741  
[www.notenspur-leipzig.de](http://www.notenspur-leipzig.de)

## Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Stiftung/Mendelssohn-Haus



MENDELSSOHN-HAUS  
LEIPZIG

Goldschmidtstraße 12 | 04103 Leipzig  
Tel.: 0341 1270294  
[www.mendelssohn-haus.de](http://www.mendelssohn-haus.de)

## Robert-und-Clara-Schumann-Verein Leipzig e. V./ Schumann-Haus



Inselstraße 18 | 04103 Leipzig  
Tel.: 0341 3939620  
[www.schumann-verein.de](http://www.schumann-verein.de)

## Grieg-Begegnungsstätte Leipzig e. V./Grieg-Begegnungsstätte



Talstraße 10 | 04103 Leipzig  
Tel.: 0341 9939661  
[www.edvard-grieg.de](http://www.edvard-grieg.de)

## Oper Leipzig



Augustusplatz 12 | 04109 Leipzig  
Tel.: 0341 1261261  
[www.oper-leipzig.de](http://www.oper-leipzig.de)

## Bach-Museum/Bosehaus



Thomaskirchhof 16 | 04109 Leipzig  
Tel.: 0341 9137312  
[www.bach-leipzig.de](http://www.bach-leipzig.de)

## Richard-Wagner-Verband Leipzig e. V.



Richard-Wagner-Platz 1 | 04109 Leipzig  
Tel.: 0341 30868933  
[www.wagner-verband-leipzig.de](http://www.wagner-verband-leipzig.de)

## Zoo Leipzig



Pfaffendorfer Straße 29 | 04105 Leipzig  
Tel.: 0341 5933385  
[www.zoo-leipzig.de](http://www.zoo-leipzig.de)

Mit freundlicher Unterstützung von:



Notenspur-Förderverein e. V.  
c/o Universität Leipzig, ISB  
Grimmaische Straße 12 | 04109 Leipzig  
Tel.: 0341 9733741  
[www.notenspur-leipzig.de](http://www.notenspur-leipzig.de)



Die diesjährigen Notenspur-Salons stehen in ihrem Bestreben, ein halbes Jahrtausend Musikschaffen und -leben in Leipzig erlebbar zu machen, ganz im Zeichen der Eröffnung der Leipziger Notenspur am 12.5.2012. In der authentischen Atmosphäre der Leipziger Wirkungsstätten von Komponisten des Barock, der Romantik und der Moderne lebt die bürgerliche Tradition der musikalischen Salons mit ihrer Verbindung von Musik, Geselligkeit und Konversation wieder auf. Dabei findet erstmals ein Salon an einem Ort statt, der zwar nicht auf der Notenspur liegt, der aber von vielen Komponisten der Leipziger Notenspur besucht wurde, und über den einst gesagt wurde: „Von hier geht Deutschlands Kultur aus.“ Grund genug, um der Sache einen Salon zu widmen ...

Die Notenspur-Salons starten am 4. Februar 2012 und werden an den weiteren Wochenenden bis Mitte März fortgesetzt. Veranstaltungsbeginn ist jeweils 15 Uhr.

[www.notenspur-leipzig.de](http://www.notenspur-leipzig.de)



## „Oh Moon of Alabama“ – Kurt Weill in Leipzig

**Samstag, 4. Februar 2012, 15–18 Uhr, Konzertfoyer Opernhaus**

Die Leipziger Oper war in den 1920er Jahren eine der künstlerischen Heimstätten für Kurt Weill. Drei seiner Bühnenwerke erlebten hier ihre Uraufführung, darunter auch „Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny“. Im Vorfeld der Neuinszenierung der Oper im April 2012 wird Dr. Jürgen Schebera, der tiefste Kenner von Weills Werk überhaupt, sein umfangreiches Archiv öffnen und die Entstehungs- und Wirkungsgeschichte dieses Werkes und seines Umfelds erläutern, musikalisch begleitet von Solisten der Oper Leipzig, die einen Vorgeschmack auf die vorletzte Premiere dieser Spielzeit geben werden.

## Robert Schumanns Brautbuch

**Samstag, 11. Februar 2012, 15–18 Uhr, Schumann-Haus**

In der bewegten Bräutigamszeit vor der Eheschließung mit Clara Wieck legte Schumann ein „Brautbuch“ an. Diese poetische Sammlung von Notenaufzeichnungen, gepressten Blumen und Gedichten Roberts an Clara wurde im Rahmen der Schumannschen Gesamtausgabe als Faksimile herausgegeben und kommentiert von Professor Dr. Appel. Begleitet von Schumannscher Klaviermusik, gespielt von Friederike Möller, wird der Herausgeber das Buch selbst vorstellen.

## „Heimkehr aus der Fremde“

**Liederspiel von Felix Mendelssohn Bartholdy**

**Samstag, 18. Februar 2012, 15–18 Uhr, Mendelssohn-Haus**

Zur Silbernen Hochzeit seiner Eltern verfasste der damals 20-jährige Felix Mendelssohn Bartholdy ein Liederspiel, das kurz vor dem Weihnachtsfest des Jahres 1829 im Mendelssohnschen Gartenhaus uraufgeführt wurde. Die Schauspieler Steffi Böttger und Andreas Keller führen „Heimkehr aus der Fremde“ erstmals als szenische Lesung auf. Der Pianist Jens Baermann begleitet sie dabei am Flügel.

## „Ich ward faul und lüderlich,...“

**Der Schüler Richard Wagner – 800 Jahre Thomasschule – 500 Jahre Nikolaischule**

**Samstag, 25. Februar 2012, 15–18 Uhr, Alte Nikolaischule**

Noch ganz unter dem Eindruck Dresdens kehrt der Jüngling Wagner Ende 1827 nach Leipzig zurück. In den folgenden Jahren ist er vor allem Schüler in Leipzigs renommierten Bildungseinrichtungen bis zur Universität. Zu den Jubiläen der Nikolai- und der Thomasschule soll daran erinnert werden. Dabei kommt der Meister, das spätere Musikgenie Richard Wagner, selbst zu Wort.

*Stefan Senf/Friedhelm Eberle, Schauspieler*

*Daniel Blumenstein, Bariton*

*Cheng Jie Zhang, Klavier*

## „Die sprechenden Schwestern“

**Musik für Violine, Viola da gamba und Cembalo**

**Sonntag, 26. Februar 2012, 15–17 Uhr, Bach-Museum**

Heute treffen sich Schwestern, die sich viel zu erzählen und zu sagen haben – sie sind befreundet und mögen es sehr, sich zu unterhalten und auszutauschen. Alle drei, mit verschiedenen Saiten ausgestattet, entwickelten ihre besonderen Qualitäten in unterschiedlichen Regionen Europas. Beim Aufeinandertreffen und im gemeinsamen Spiel entsteht ein nahezu vollkommener Klang.  
*Konstanze Beyer, Violine | Katharina Schlegel, Viola da gamba  
Cornelia Osterwald, Cembalo*

## Gold und Silber

**Samstag, 3. März 2012, 15–18 Uhr, Grieg-Begegnungsstätte**

Im diesjährigen Musiksalon tritt das 2008 gegründete Salonensemble „Mendels Salon“ auf, bestehend aus vier Konzertmeistern des renommierten „Mendelssohn Kammerorchester Leipzig“. Unter dem Programmtitel „Gold und Silber“ erklingen Werke von Grieg, Schubert, Mendelssohn, Brahms, Elgar, Strauß, Lehar, Kreisler u.a..

**Wiederholung am Sonntag, 4. März 2012, 15–18 Uhr**

## Albert Lortzing in der „Hacienda Las Casas“

**Samstag, 10. März 2012, 15–18 Uhr, „Hacienda“/Zoo Leipzig**

1824 als Ausflugslokal im Rosental eröffnet, avancierte „Kintschys Kaffeegarten“ zu einem bevorzugten Treffpunkt von Komponisten, Dichtern und anderen Kulturschaffenden in Leipzig wie z.B. Heinrich Laube, Albert Lortzing, Friedrich Nietzsche und Richard Wagner. Bald entwickelte sich die Wirtschaft, in dem heute das Zoo-Restaurant „Hacienda“ beheimatet ist, zu einem zentralen Ort des Leipziger Musiklebens. Der Salon ist Albert Lortzing gewidmet, der während seiner Leipziger Zeit in der nahegelegenen Großen Funkenburg und im Naundörfchen gelebt hatte.

*Sebastian Wartig, Bariton | Mi Na Park, Klavier*

*Otto Werner Förster, Lesung und Erzählung*

### Kartenpreise (inkl. VVK-Gebühr):

Einzelticket: 14 / 10 EUR ermäßigt (Studenten, Schwerbehinderte)

Kombiticket: 50 / 30 EUR ermäßigt (berechtigt zum Besuch aller Salons)

Kinder und Schüler bis 18 Jahre haben freien Eintritt.

Ab sofort zentraler Kartenvorverkauf über alle Vorverkaufsstellen in Leipzig.